



Modell 757275 Kinderjacke

für Gr. 62/68, 74/80, 86/92 und 98/104

Die Angaben für Gr. 74/80 stehen in Klammern vor dem Schrägstrich, für Gr. 86/92 zwischen den Schrägstrichen und für Gr. 98/104 nach dem Schrägstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle oben genannten Größen.

Material: Fischer Ideal 2 (3/4/5) Kn. graumelange Fb. 8859 und 1 Kn. rot Fb. 8872, Stricknadeln 3,0 – 4,0 mm, 1 kurze Rundstricknadel 3,0 – 4,0 mm, 4 (4/5/5) Knöpfe Best.-Nr. 96378.

Kraus rechts: Hin- und Rückr. rechts str.

Glatt links: Hinr. links, Rückr. rechts str.

Hinweis: Um schöne, gleichmäßige Ränder zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, Knötchenrandmaschen zu stricken, d. h. die Randmasche wird sowohl am Anfang als auch am Ende der Reihe rechts gestrickt.

Maschenprobe:

20 M = 10 cm breit

36 R = 10 cm hoch

ACHTUNG: Bei abweichender Maschenprobe entsprechend dickere oder dünnere Nadeln verwenden!

Arbeitsanleitung:

Rückenteil: Mit Nd. 3,0 – 4,0 mm in rot 55 (59/63/67) M anschl. und für die Blende in folg. Einteilung arb.: Randm., 26 (28/30/32) M kraus rechts, 1 M glatt links, 26 (28/30/32) M kraus rechts, Randm.

Nach 2 cm = 7 R ab Anschlag in graumelange in der selben Einteilung weiterarb.

Nach 13,5 (16/19/22) cm = 48 (58/68/80) R ab Blende für die Armausschnitte beidseitig je 2 M abk. und weiterhin in jeder folg. 2. R 0 (0/1/1) x 2 M und 2 x je 1 M abk. = 47 (51/51/55) verbl. M.

Nach 18,5 (22,5/26,5/30,5) cm = 66 (80/94/110) R ab Blende für den Halsausschnitt die mittl. 21 (23/23/25) M abk. und beidseitig davon in jeder folg. 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abk.

Nach 20 (24/28/32) cm = 72 (86/100/116) R ab Blende für die Schultern die restl. je 10 (11/11/12) M abk.

Linkes Vorderteil: Mit Nd. 3,0 – 4,0 mm in rot 27 (29/31/33) M anschl. und für die Blende 2 cm = 7 R kraus rechts str., danach in graumelange kraus rechts weiterarb.

Nach 13,5 (16/19/22) cm = 48 (58/68/80) R ab Blende für den Armausschnitt am rechten Rand 2 M abk. und weiterhin in jeder folg. 2. R 0 (0/1/1) x 2 M und 2 x je 1 M abk. = 23 (25/25/27) verbl. M.

Nach 15 (19/23/27) cm = 54 (68/82/98) R ab Blende für den Halsausschnitt am linken Rand 5 (6/6/7) M abk. und weiterhin für die Ausschnitttrundung in jeder folg. 2. R 1 x 3 M, 1 x 2 M und 3 x je 1 M abk.

Nach 20 (24/28/32) cm = 72 (86/100/116) R ab Blende für die Schulter die restl. 10 (11/11/12) M abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum linken Vorderteil arb.

Ärmel: Mit Nd. 3,0 – 4,0 mm in rot 24 (28/30/34) M anschl. und für die Blende 2 cm = 7 R kraus rechts str., danach in graumelange kraus rechts weiterarb. Gleichzeitig ab Blende für die seilt. Schrägungen beidseitig wie folgt zun.:

Gr. 62/68: 2 x in jeder 8. R und 2 x in jeder folg. 10. R je 1 M zun.;

Gr. 74/80: 5 x in jeder 10. R je 1 M zun.;

Gr. 86/92: 6 x in jeder 10. R je 1 M zun.;

Gr. 98/104: 4 x in jeder 12. R und 2 x in jeder folg. 14. R je 1 M zun. = insges. 32 (38/42/46) M.

Nach 11,5 (15,5/18,5/22,5) cm = 42 (56/66/82) R ab Blende für die Armkugel beidseitig je 2 (3/3/3) M abk. und weiterhin in jeder folg. 2. R 0 (0/1/1) x 2 M, 4 x je 1 M und 1 (1/2/2) x 2 M abk.

Nach 15 (19/23/27) cm = 54 (68/82/98) R ab Blende die restl. 16 (20/16/20) M abk.

Beide Ärmel gleich arb.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Schulternähte schließen, Ärmel einsetzen, Ärmel- und Seitennähte schließen. Für die Knopf- und Knopflochblende mit der Rundstricknadel in rot aus den seilt. Vorderteilsrändern je 32 (38/48/56) M auffassen und kraus rechts str.

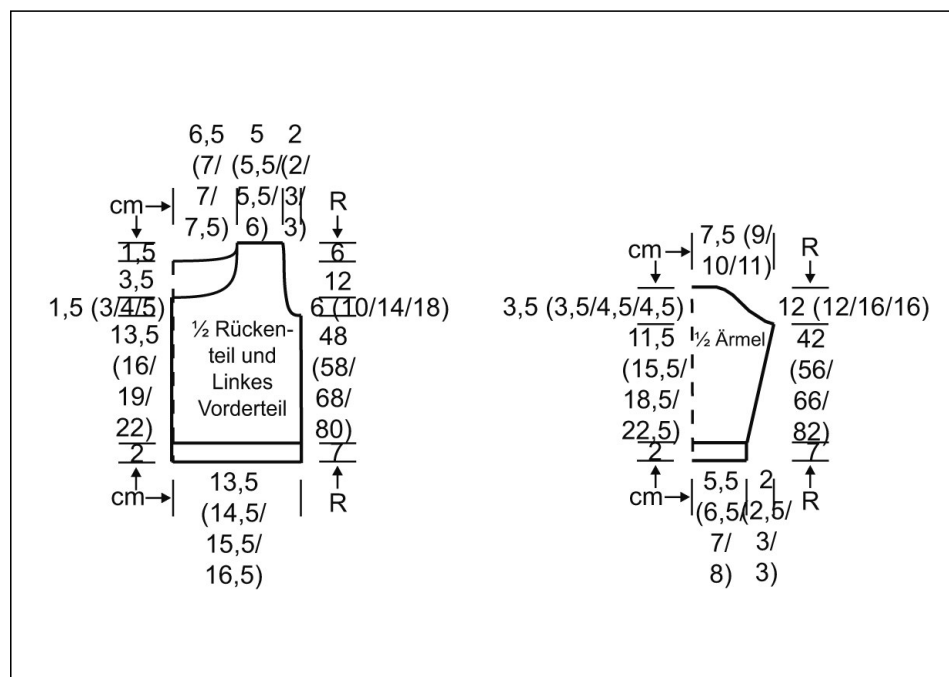
In die rechte Blende in der 4. R wie folgt 4 (4/5/5) Knopflöcher arb.: Rand., 4 M str., 1 Umschlag, folg. 2 M r zus.str., * 6 (8/8/10) M str., 1 Umschlag, folg. 2 M r zus.str., ab * noch 2 (2/3/3) x wdh., Randm.

In der folg. Rückr. alle M und Umschläge rechts str.

Nach ca. 2 cm = in der 7. R alle M abk. Für die Halsblende mit der Rundstricknadel in rot aus dem gesamten Halsausschnitttrand einschl. der seilt.

Blendenränder 77 (81/85/89) M auffassen und kraus rechts str.

Nach ca. 2 cm = in der 7. R alle M abk. Die Knöpfe annähen.



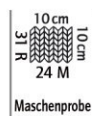
Tipps und Pflegehinweise

Bevor Sie mit Ihrer Handarbeit beginnen:

Weil Wolle und synthetische Garne Feuchtigkeit speichern, wiegen Knäuel nicht immer 50 oder 100 Gramm. Vor allem bei Lagerung in geheizten Räumen, aber auch im Sommer kann die Feuchtigkeit verdunsten – das Knäuel wiegt dann plötzlich statt 50 nur noch 45 Gramm. Maßgebend ist die Lauf- länge des Knäuels.

Beginnen Sie ein neues Knäuel immer am Reihenanfang. Knoten und vernähte Fäden im Strickstück sind sonst später eventuell sichtbar.

Maschenprobe



Die Maschenprobe gibt an, wie viel Maschen bzw. Reihen auf 10 cm benötigt werden.

Auf dem Wollumband finden Sie die Angaben für glatt rechts gestrickt, in der Strickanleitung die Angaben für das jeweilige Muster. Damit Sie ein perfektes Strickergebnis erzielen, ist es ratsam, vor Beginn jeder Strick- oder Häkelarbeit eine Maschenprobe im betreffenden Muster und mit der gewählten Wolle anzufertigen. Hierzu stricken Sie ein ca. 15 x 15 cm großes Stück. Nun zählen Sie aus – am besten in der Mitte der Probe – wie viele Maschen bzw. Reihen 10 cm ergeben. Achten Sie auch darauf, dass Ihr Musterfleck glatt aufliegt und nicht verzogen ist. Sollte Ihre Maschen-

probe nicht mit den Angaben in der Anleitung übereinstimmen, so wählen Sie eine andere Nadelstärke – dickere Nadeln, wenn Sie auf 10 cm mehr Maschen und Reihen zählen als in der Anleitung und dünnere Nadeln, wenn Sie weniger Maschen und Reihen zählen.

Wenn Sie gerne nach eigenen Entwürfen arbeiten, können Sie die benötigten Maschen bzw. Reihen anhand der Maschenprobe errechnen. Das Rückenteil Ihres Pullovers soll 48 cm breit und 56 cm lang werden und Sie haben eine Maschenprobe von 24 Maschen und 31 Reihen gezählt, das bedeutet – rein rechnerisch – dass auf 1 cm 2,4 Maschen und 3,1 Reihen entfallen. Sie rechnen nun $48 \times 2,4 = 115$ Maschen plus 2 Randmaschen = Maschenanschlag 117 Maschen.

Für die Länge des Rückenteils bedeutet dies: $56 \times 3,1 = 174$ Reihen.

Wie Sie lange Freude an Ihrer schönen Handarbeit haben:

Bevor Sie waschen, sollten Sie von Ihrem Strickstück die Breite und die Länge messen. So ist es Ihnen möglich, dieses nach dem Waschen in Form zu bringen und nach Maß zum Trocknen auszulegen.

Farbintensive Pullover können bei der ersten Wäsche manchmal überschüssige Farbe abgeben, da vor allem Naturfasern beim Färben nicht immer gleich viel Farbe aufnehmen. Daher empfehlen wir Ihnen – vor allem auch bei mehrfarbigen Strickstücken

bzw. bei Qualitäten mit Baumwollanteil – die Strickstücke vor der ersten Wäsche in Essigwasser zu spülen, damit sich die Farbe stabilisiert bzw. die Farben nicht ineinander laufen können.

Um Ihr Strickstück möglichst schonend zu behandeln, sollten Sie es vor der Wäsche auf die linke Seite drehen.

Bei den meisten Qualitäten ist Maschinenwäsche sowie Schleudern erlaubt. Sie sollten auf jeden Fall im Woll- oder Schongang – am besten mit Wollwaschmittel – mit der empfohlenen Temperatur waschen. Wir empfehlen auf Weichspüler zu verzichten, da Ihr Strickstück ansonsten mit der Zeit verfilzen kann.

Falls Sie Ihre Pullis von Hand waschen möchten, beachten Sie bitte folgendes:

- nicht einweichen
- nicht reiben, wringen oder bürsten
- nicht in der Lauge liegen lassen
- behutsam mit beiden Händen aus dem Wasser heben
- sofort in reichlich Spülwasser legen
- mehrmals spülen, bis das Wasser klar bleibt
- das ausgedrückte Teil auf trockenen Frottiertüchern ausbreiten, einrollen und ausdrücken

Ihre Strickstücke auf jeden Fall liegend in den ursprünglichen Maßen – evtl. in gestauchter Form – trocknen und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Abkürzungen

abh. (abgeh.) = abheben (abgehoben)
 abk. (abgek.) = abketten (abgekettet)
 abn. = abnehmen
 anschl. = anschlagen
 arb. = arbeiten
 bzw. = beziehungsweise
 ca. = circa
 d.h. = das heißt
 Doppelstb. = Doppelstäbchen
 feste M = feste Masche
 folg. = folgende
 fortl. = fortlaufend

Gr. = Größe
 Hilfsnd. = Hilfsnadel
 halbes Stb. = halbes Stäbchen
 Kettm. = Kettmasche
 li = links
 Luftm. = Luftmasche
 M = Masche
 Nd. = Nadel
 Randm. = Randmasche
 R = Reihe
 Rd. = Runde
 r = rechts

restl. = restliche
 rückw. = rückwärtig
 seitl. = seitlich
 Stb. = Stäbchen
 str. (gestr.) = stricken (gestrickt)
 U (Umschl.) = Umschlag
 verschr. = verschränkt
 wdh. = wiederholen
 zun. = zunehmen
 zus.str. = zusammenstricken

Impressum

Servicetelefon Modelle (08333) 308-22, Bestelltelefon (08333) 308-10, e-mail: service@fischer-wolle.de, Internet: www.fischer-wolle.de

Herausgeber: Georg Fischer GmbH, Heideweg 28, D-87727 Babenhausen

Herstellung: Georg Fischer GmbH, Krempel & Co. Werbeagentur GmbH, 89077 Ulm

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck + Vervielfältigung jeglicher Art (Print, elektronische Medien, Internet, etc.) nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Erlaubnis der Georg Fischer GmbH. Alle Abbildungen und Texte sind urheberrechtlich geschützt.